

Medien

Ein Protest braucht die Aufmerksamkeit durch verschiedene Medien.

Hierzu gehört vor allem ein aktiver offener Umgang mit der **Presse**, die unsere Aktivitäten begleitete.

Aber in Offenburg hatten wir zusätzlich das Glück, mit der **Kunstschule** auch das Medium Kurzfilm in unsere Kampagne einbeziehen zu können.

Und auch die **Hochschule Offenburg - Fakultät Medien und Informationswesen** brachte sich mit Plakatwettbewerben in den Kampf um bessere Lebensqualitäten bei den Bahnplanungen mit ein.